# Informationsblatt zum Portfolio

## KiöR Künstler*innen-Datenbank

Voraussetzungen

• Wohnsitz oder Atelier in Berlin
(c/o Adressen können nicht berücksichtigt werden. Das Büro für Kunst im öffentlichen Raum behält sich vor, die Angaben durch Anforderung schriftlicher Nachweise zu überprüfen.)

• Aufnahmeantrag

Der Aufnahmeantrag kann von der Webseite heruntergeladen werden und sollte ausgefüllt, zusammen mit einem digitalen Portfolio an info@kioer.kulturwerk-bbk.berlin gesendet werden. Das digitale Portfolio soll in einer zusammengefassten Datei mit max. 10 MB enthalten:

• 5 - 10 künstlerische Projekte mit Angaben (Jahr, Ort, Material und Größe etc.) auf maximal 20 Seiten

• Kurzbiografie mit Angaben von Ausstellungen und Realisierungen (1 Seite)

• Artist Statement (bis 1.500 Zeichen)

Bitte aktualisieren Sie Ihre Mappe regelmäßig (spätestens alle zwei Jahre).

Die Aufnahme in die Datei erfolgt durch die Einreichung des ausgefüllten Aufnahmeantrags und des digitalen Portfolios, dem Eintrag in die online Datenbank und der Sichtung durch die Fachkommission für Kunst im öffentlichen Raum des bbk berlin. Der Eintrag in die online Datenbank ist notwendiger Bestandteil für die Präsenz in der KiöR-Künstler*innen-Datenbank.

---

Es ist darüber hinaus möglich, eine analoge Mappe oder Einzelkataloge per Post einzureichen. Die Unterlagen werden ebenso wie das digitale Material in die Datenbank des Büros aufgenommen und Interessierten zugänglich gemacht.

Bitte beachten: Die analoge Künstler*innenmappen nicht größer als DIN A4 zusammenstellen! Sie müssen in einen DinA4 Hängeordner passen.

---

Ein Gesprächstermin ist nach Vereinbarung möglich.

Büro für Kunst im öffentlichen Raum
Köthener Str. 44
10963 Berlin
Tel. 030/230 899 30/31
Email: info@kioer.kulturwerk-bbk.berlin

Das Büro ist an der Vorbereitung von Wettbewerben beteiligt und berät Künstler*innen in allen Fragen der Kunst am Bau und Kunst im Stadtraum. Das Büro entscheidet nicht selbst über Vorschläge und Auftragsvergaben. Die Unterlagen aus dem Verzeichnis für Kunst im öffentlichen Raum werden den jeweils entscheidenden Gremien vorgelegt. Das Büro für Kunst im öffentlichen Raum bemüht sich um große Sorgfalt im Umgang mit den Unterlagen der KiöR-Künstler*innen-Datenbank. Da diese auch verliehen werden, kann das Büro für Kunst im öffentlichen Raum keine Haftung für beschädigte oder verloren gegangene Mappen oder Materialien übernehmen.